

A·P·F·E·L

Arbeitsgemeinschaft
Pittental
Für
Einwandfreien
Lebensraum



BÜRGERINITIATIVE PRO SEEBENSTEIN



2823 Pitten
ZVR: 819849656

gegen die Errichtung einer Müllverbrennungsanlage
der Firma Hamburger GmbH
in den Gemeinden Pitten und Seebenstein

Frau Bezirkshauptmann
Mag. Alexandra Grabner-Fritz
Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen
Peischingerstrasse 17
2620 Neunkirchen

EINSCHREIBEN

29.08.2012

**Betreff: W. Hamburger GmbH Pitten
Wirbelschichtkessel 4
Abfallverbrennungsanlage**

**Bezug: Schreiben NKW2-BA-0872/001 vom 02.08.2011 Dr. Cernelic
Unser Schreiben an Sie vom 28.08.2011**

Sehr geehrte Frau Mag. Grabner-Fritz,

Wir „feiern“ Jubiläum!

Heute vor einem Jahr haben wir Ihnen einen Brief mit äußerst brisantem Inhalt geschrieben, den Sie einfach ignoriert haben. Ein Mindestmaß an Höflichkeit (üblicherweise ist das ein nichtssagender Dreizeiler) hätten wir uns schon erwartet.

Es geht ja schließlich um die Gesundheit von Menschen in Ihrem Bezirk, die nicht zuletzt durch irreguläre, ja sogar illegale Aktionen Ihrer Mitarbeiter gefährdet ist.

Sie finden sich allerdings in bester Gesellschaft. Offensichtlich ist es ein Markenzeichen der ÖVP-Politiker in NÖ, (beginnend bei Landeshauptmann Dr. Pröll bis zu Frau Zwazl, die sich als Präsidentin der NÖ Wirtschaftskammer von der Firma Hamburger als Werbeträgerin missbrauchen lässt) die Anliegen der Bevölkerung einfach zu ignorieren, Briefe nicht zu beantworten und damit den betroffenen Menschen immer wieder klar zu machen, dass Ihre Partei den Kontakt zur Bevölkerung längst verloren hat.

Zustelladresse: Brigitta Moraw, Sauternerstrasse 83, 2824 Seebenstein,
Homepage: www.arge-apfel.at, Mail: office@arge-apfel.at, Telefon: 0660 629 729 1
Kontonummer: 05000003656, BLZ 20241 Sparkasse Neunkirchen

Wir vertreten jedoch die Auffassung, dass Sie – als von uns direkt oder indirekt gewählte Politiker - Ihre Aufgaben im Sinne der Bevölkerung wahrzunehmen haben.

Es darf doch nicht passieren, dass ein Betrieb jahrzehntelang unter Patronanz der zuständigen Behörde schalten und walten kann, wie er will und die betroffenen Menschen dadurch nicht nur in ihrem Lebensraum beeinträchtigt sind, sondern deren Gesundheit gefährdet ist!

Wir erwarten daher, dass Sie sich endlich mit der Thematik auseinandersetzen und entsprechende notwendige Schritte unternehmen.

Selbstverständlich stehen wir – noch immer - zu persönlichen Gesprächen zur Verfügung. Wir warten ja bereits seit einem Jahr auf einen Terminvorschlag von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitta Moraw
Obfrau des Vereins APFEL und
Sprecherin der Bürgerinitiative Pro Seebenstein